



# FOKUS

## Hüftgelenksdysplasie (HD)

URSACHEN, ANZEICHEN, DIAGNOSTIK UND  
THERAPIEMÖGLICHKEITEN BEIM HUND –

EINFACH ERKLÄRT



[www.taktgefuehl-tierphysio.de](http://www.taktgefuehl-tierphysio.de)

## Hüftgelenksdysplasie

Die Hüftgelenksdysplasie (HD) stellt eine sehr häufige genetisch bedingte Erkrankung des Bewegungsapparats dar und betrifft besonders häufig großwüchsige Rassen. Was genau bei einer HD passiert, welche Rassen davon häufig betroffen sind und was wir tun können, um unsere Hunde zu unterstützen, erfahrt ihr hier.



Für „Lesemuffel“ das Wichtigste in Kürze .....	3
1. Name der Erkrankung und Definition .....	4
2. Was ist eigentlich „normal“? .....	4
3. Wie kommt es dazu und wen betrifft es .....	4
4. Symptomatik .....	6
5. Diagnostik .....	6
6. Differentialdiagnose .....	7
7. Therapie(-ziele) .....	7
8. Und was bringt nun die Tierphysiotherapie? .....	8
9. Prognose / Heilungschancen .....	10

## Für „Lesemuffel“ das Wichtigste in Kürze

- Häufige Erkrankung besonders bei **großen Hunderassen**
- **Genetisch bedingte Erkrankung**
- Wird die Erkrankung zu spät erkannt und bleibt unbehandelt, können sich **degenerative Erkrankungen** wie Arthrose im Gelenk bilden und so den **Gesamtzustand** und die Prognose deutlich **verschlechtern**
- Symptome können u.a. Lahmheiten, Bewegungsunlust, Probleme beim Aufstehen sein
- HD lässt sich in die **Grade A bis E** einteilen
- Es ist stets eine Einzelfallentscheidung, ob chirurgisch oder konservativ behandelt wird  
→ Je nach Stadium, Alter, Vorerkrankungen, etc.
- **Prävention:** Frühe Check-Ups (insbesondere bei betroffenen Rassen), Übergewicht vermeiden

## 1. Name der Erkrankung und Definition

Hüftgelenksdysplasie (HD) beim Hund

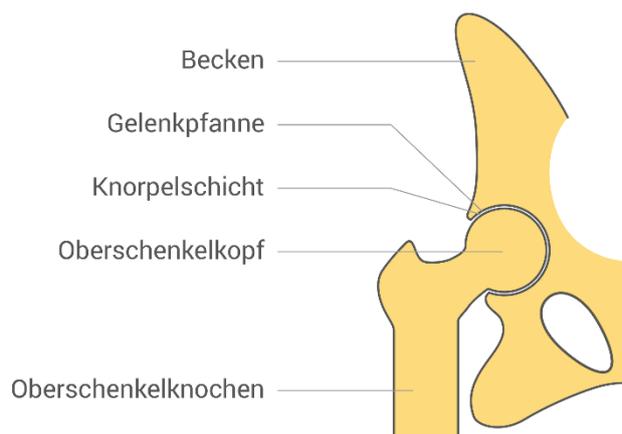
- Genetisch bedingte Fehlentwicklung des Hüftgelenks
- Passungenauigkeit (Inkongruenz) von Gelenkpfanne (zu flach) und Oberschenkelkopf

## 2. Was ist eigentlich „normal“?

Das Hüftgelenk – ein einfaches Gelenk. Aber was bedeutet das?

Das Hüftgelenk stellt die **Verbindung** zwischen dem **Oberschenkel** und dem **Becken** dar. Es sind somit nur **zwei knöcherner Partner** am Gelenk beteiligt, was es zu einem **einfachen Gelenk** macht.

Der **Kopf des Oberschenkels** ist in der sehr tiefen, halbmondförmigen **Gelenkpfanne** des Beckens eingebettet und bildet so eine Sonderform des **Kugelgelenks**, ein **Nussgelenk**. D.h. es alle Bewegungen, wie bei einem Kugelgelenk (vgl. menschliche Schulter) möglich, jedoch durch die Tiefe nur **eingeschränkt** möglich.



Quelle: <https://www.confidu.com/de/magazin/artikel/2022/4/27/hueftgelenksdysplasie-hund>

### 3. Wie kommt es zu einer HD und wen betrifft es?

Die Hüftdysplasie ist eine Erbkrankheit, die zu einer Fehlstellung von Oberschenkelkopf und Hüftgelenkspfanne führt. Die Gelenkpfanne ist deutlich zu flach ausgebildet, sodass das Hüftgelenk seine Funktion als Nussgelenk verliert. Außerdem ist der Oberschenkelkopf deformiert, was das **Ineinandergreifen von Pfanne und Kopf deutlich erschwert**. Dies führt zu einer mangelhaften Stabilität des Gelenkes und kann zu Subluxationen (**vorübergehender** Kontaktverlust beider Gelenkspartner) und Luxationen (**dauerhafter** Kontaktverlust beider Gelenkspartner) führen.

Auch schnelles Wachstum, Übergewicht, vermehrte Belastung, nutritive Imbalancen (zu proteinreiches Futter) spielen eine Rolle. Diese sind jedoch nicht ausschlaggebend.

Im fortgeschrittenen Verlauf können sich zusätzlich degenerative Erkrankungen, wie Arthrose, im Hüftgelenk bilden.

*Und wen betrifft es nun?*



- Häufig sind großwüchsige Hunde betroffen (u.a. Deutscher Schäferhund, Labrador Retriever, Rottweiler, Setter, Golden Retriever, Bernhardiner)
- Beide Geschlechter gleichermaßen betroffen
- Zeigt sich im Laufe der Skelettentwicklung

## 4. Symptomatik



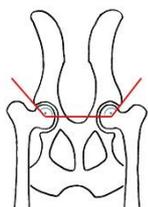
Kommen dir die nachfolgenden Symptome bekannt vor? Diese **können** Anzeichen für eine HD darstellen:

- Bewegungsunlust
- Schwierigkeiten beim Aufstehen
- Lahmheiten
- Atrophie der Muskeln
- Schmerzen bei Berührung
- Ungleich abgenutzte Krallen
- Aufstellen der Haare im Kruppenbereich können Zeichen schmerzhafter Prozesse sein
- LSÜ-Twist (schaukelnder, wackelnder, tänzelnder Gang)
- Starker Hüftschwung: Beim Vorführen der Hintergliedmaße wird das Becken in Richtung der vorgeführten Gliedmaße seitwärts bewegt

## 5. Diagnostik



Wie wird eine HD festgestellt oder ausgeschlossen?



Quelle:  
[https://flexikon.doccheck.com/de/Norberg-Winkel\\_\(Veterin%C3%A4rmedizin\)](https://flexikon.doccheck.com/de/Norberg-Winkel_(Veterin%C3%A4rmedizin))

- Bildgebende Verfahren: Röntgen
- Norberg-Winkel = Der Winkel zwischen der Verbindungslinie der Mittelpunkte beide Oberschenkelköpfe und dem jeweiligen vorderen Pfannrand sollte über 105° betragen

Die HD kann außerdem in die Grade A – E eingeteilt werden:

A	<b>HD-frei</b> , unauffällige Gelenke
B	<b>HD-Verdacht</b> , Leichte Ungleichmäßigkeiten oder Norbergwinkel unter 105°
C	<b>Leichte HD</b> , Unregelmäßigkeiten von Oberschenkelkopf und Gelenkpfanne, evtl. leichte Arthrose
D	<b>Mittlere HD</b> , Deutliche Ungleichmäßigkeiten, Gelenkpfanne ist verändert und Arthrose sichtbar
E	<b>Schwere HD</b> , Starke Veränderungen am Gelenk, Gelenkpfanne abgeflacht, starke Arthrose, Norbergwinkel unter 90°

## 6. Differentialdiagnose

Was könnte sonst noch der Grund sein, wenn dein Hund beispielsweise Schwierigkeiten hat aufzustehen, unterschiedlich abgenutzte Krallen hat oder eine schwache Hinterhand entwickelt?

- Knochenbrüche (Frakturen) – Schmerzreaktionen
- Ausgekugelttes Gelenk (Luxation)
- Tumorerkrankungen (Osteosarkom)
- Absterben des Oberschenkelkopfes (Aseptische Femurkopfnekrose)
- Cauda equina Kompressionssyndrom (CES) – durch Störungen im Nervensystem kann eine Hinterhandschwäche entstehen
- Degenerative Störung der Knorpelbildung und der Verknöcherung des Knorpels im Gelenk (Osteochondrosis dissecans = OCD)

## 7. Therapie(-ziele)

### Konservative Maßnahmen

- Schmerz- und Entzündungshemmung durch den Tierarzt (NSAID´s)
- Fütterungsanpassung
- Gewichtsreduktion
- Physiotherapie
- Phytotherapeutika

### Chirurgische Maßnahmen

- Künstliches Hüftgelenk
- Femurkopfresektion (Der Oberschenkelkopf wird entfernt)  
→ Hüftgelenk wird dann durch Muskulatur „ersetzt“
- Beckenosteotomie  
→ Hauptsächlich bei Junghunden. Das Becken wird vereinfacht gesagt chirurgisch so verändert, dass mehr Stabilität im Hüftgelenk herrscht
- etc.

### Wichtig:



Die **Entscheidung**, ob sich eine **konservative** oder **chirurgische Therapie** für das eigene Tier eignet, hängt vom Alter, Grad der HD, anderen Krankheiten etc. ab.

Allein vom **Röntgenbild** kann eine Entscheidung **nicht** abhängig gemacht werden. Manche Hunde kommen mit einem deutlich schlechteren Befund deutlich besser zurecht als Hunde mit einem leichten Befund. Es ist stets **eine Einzelfallentscheidung!**

## 8. Und was bringt nun die Tierphysiotherapie?



Eine physiotherapeutische Begleitung bei einer HD hat sich in der Praxis sehr bewährt. Warum es sich lohnt, erfahrt ihr hier.



### → Schmerzlinderung:

Das oberste Ziel der Physiotherapie ist stets die Schmerzlinderung. Im akuten Zustand ist es wichtig, die Entzündung und die Schmerzen in den Griff zu bekommen.

- **Massagen:** Überbelastungen anderer Körperregionen und der Muskulatur kann durch Massage entgegengewirkt werden.
- **Thermotherapie:** In der akuten Phase kann mit Kühlung gearbeitet werden. Sekundär, je nach Empfinden des Hundes, kann mit Wärme Entspannung geschafft werden. Hier kann zum Beispiel die heiße Rolle zum Einsatz kommen. Auch kann Wärme als Vorbereitung auf passive Mobilisation genutzt werden.  
**Achtung:** Es wird keine Wärme auf noch entzündetes Gewebe gegeben!
- **Low Level Lasertherapie:** Das Hauptziel der Lasertherapie ist die Schmerzlinderung. Die Lasertherapie kann im Gegensatz zu anderen Therapieformen z.B. auch direkt nach der OP zum Einsatz kommen und beim Heilungsprozess der OP-Naht unterstützen.

### → Angepasste Bewegungstherapie und Verhinderung Muskelatrophie

- Passive Gelenkmobilisation: Die Gelenke werden mobil gehalten sowie Bildung der Gelenkschmiere gefördert
- Passive Range of Motion (PROM): passive Übungen innerhalb des natürlichen Bewegungsradius. Das Gangbild wird quasi passiv nachgeahmt.
- Unterwasserlaufband: Gangschulung im Wasser. Es hilft dem Hund das natürliche Gangbild zurückzugewinnen und Muskulatur aufzubauen
- Sitz-/ Stehübungen, Bergauf gehen, Gleichgewichtsübungen

### *Kann ich selbst etwas tun?*

Bei Auffälligkeiten, auch schon im Welpenalter, lohnt sich in jedem Fall ein Check-Up. Gerade bei den häufig betroffenen Hunderassen ist es ratsam, einmal genau hinzusehen und präventiv zu arbeiten. **Je früher die HD erkannt wird, desto besser.** Es sollte außerdem darauf geachtet werden, dass die Hunde schlank gehalten werden! **Je schwerer das Tier, desto höher die Belastung der Gelenke** und desto höher das Risiko, eine HD oder andere degenerative Erkrankungen zu entwickeln.

## 9. Prognose / Heilungschancen

Generell handelt es sich um eine genetisch bedingte Erkrankung, welche nicht rückgängig gemacht werden kann. Jedoch kann durch frühes Erkennen verhindert werden, dass sich degenerative Prozesse bilden und die Krankheit weiter fortschreitet. Je nach Stadium kann das Tier also therapeutisch gut eingestellt und unterstützt werden.

Hast du Fragen? Sprich mich gerne an! 😊



Taktgefühl Tierphysiotherapie Ronja Sulzmaier  
Mobil: 0163 55 32 867  
www.taktgefuehl-tierphysio.de